



LAGA Beelitz: Spargelino im Blütenmeer

Beitrag

Ein lachender Spargelino, umgeben von großen Lilienblüten: Das Landesgartenschaugelände in Beelitz in Brandenburg ist um eine farbenprächtige Attraktion reicher. Bei einer Live-Kunstaktion am Donnerstag hat Christian Hipp von der Potsdamer Spezialfirma Art-Efx aus einer Gruppe von Verteilerkästen mit seinen Spraydosen ein echtes Kunstwerk gemacht. Die Gartenschaubesucher konnten live zusehen, wie Schicht für Schicht aus dem zunächst die Umrisse, dann die Grundfarben und zum Abschluss die Farbakzente als glänzende Höhepunkte auf die Kästen vor dem Spargelmuseum kamen.

Laut Sandy Schramm, Referent für Kommunalmanagement der E.DIS Netz GmbH, wurden vor der Landesgartenschau sämtliche oberirdischen Stromverteilungsanlagen auf dem Gelände und in unmittelbarer Nachbarschaft gestaltet, nur die Kästen vor dem Spargelmuseum hatte man für die Live-Aktion während der Gartenschau ausgelassen. Vor 17 Jahren hat die Firma mit der Gestaltung von Trafostationen angefangen. Die Anlagen sollen sich durch die Umgestaltung besser in das Ortsbild einfügen. "Wir sind für die Infrastruktur zuständig und die Trafostationen müssen dort stehen, wo die Verbraucher sind", wirbt Sandy Schramm um Verständnis. Die Motive werden mit den Verantwortlichen vor Ort besprochen. "Denn wir wollen, dass es den Bürgern letztlich auch gefällt", sagt der Referent für Kommunalmanagement.

Der Beelitzer Bürgermeister und LAGA-Geschäftsführer Bernhard Knuth dankte der E.DIS für ihr außergewöhnliches Engagement vor Ort, der Netzbetreiber ist auch Sponsor der Landesgartenschau. "Es ist faszinierend, wie mit den Sprayfarben aus einem einfachen Kasten etwas wirklich Tolles wird. E.DIS hat sich früh Gedanken gemacht, wie man Gegenstände in der Öffentlichkeit nachhaltig gestaltet. Auch durch viele kleine Aktionen wie diese durch unseren Sponsor ist die Landesgartenschau ein Erfolg geworden", sagt Bernhard Knuth.



Im Versorgungsgebiet der E.DIS in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern stehen rund 20.000 Trafostationen. Jährlich werden etwa 100 Stationen gestaltet, pro Kunstwerk gibt das Unternehmen dafür zwischen 700 und 1000 Euro aus. Auch in Beelitz verschönern bereits zahlreiche dieser Kunstwerke das Stadtbild. So ziert etwa die Station an der Treuenbrietzener Straße neben der Wassermühle ein Müller mit seinem Esel, der über eine Holzbrücke geht.

Bericht und Fotos: LAGA Beelitz













Kategorie

1. Land- & Forstwirtschaft

Schlagworte

- 1. Beelitz
- 2. Brandenburg
- 3. Landesgartenschau
- 4. Spargel